



**Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-**

Verwaltungsvorlage Nr. VO/168/2022

Havixbeck, **18.11.2022**

Fachbereich: **Fachbereich II**

Aktenzeichen:

Bearbeiter/in: **Rense Jongsma**

Tel.: **02507/33148**

Betreff: **Mobilitätskonzept** der **Gemeinde** **Havixbeck**
Einbringung und Vorstellung

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis		
		Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1 Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit	01.12.2022			
2 Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit	19.01.2023			
3 Ausschuss für Bauen, Planung und Wohnen	25.01.2023			
4 Haupt- und Finanzausschuss	01.02.2023			
5 Gemeinderat	09.02.2023			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ja **X** nein

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit nimmt den Entwurf des Abschlussberichts zum Mobilitätskonzept für die Gemeinde Havixbeck mit den darin vorgeschlagenen Maßnahmen zur Kenntnis.

Der Entwurf des Abschlussberichtes ist Grundlage für die sich nun anschließende politische Beratung.

Begründung

Auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom 09.12.2021 (VO/126/2021) wurde das Planerbüro *Planersocietät* aus Dortmund mit der Erstellung eines Mobilitätskonzeptes für die Gemeinde Havixbeck beauftragt.

Die Grundlagen für das Mobilitätskonzept bilden die örtliche Bestandsaufnahme sowie die Anregungen und Beiträge aus der Bevölkerung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung. Diese wurden, unter Berücksichtigung von aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen, von der *Planersocietät* ausgewertet und sind Bestandteil des nun zur Beratung vorliegenden Abschlussberichts zum Mobilitätskonzept (siehe **Anlage**).

Neben der o. g. Auswertung des Ist-Zustandes, enthält der Abschlussbericht den daraus resultierenden Maßnahmenkatalog. Der Maßnahmenkatalog ist in folgende Kernthemen untergliedert:

- Kfz-Verkehr und Straßennetz
- ÖPNV und vernetzte Mobilität
- Radverkehr
- Fußverkehr und Aufenthaltsqualität
- Kommunikation und Mobilitätsmanagement

Neben den im Mobilitätskonzept identifizierten Handlungserfordernissen, soll der Maßnahmenkatalog als Grundlage für zukünftige Entscheidungen und Tätigkeiten in den Bereichen Verkehrsplanung und Mobilität auf dem Gemeindegebiet dienen.

Die Maßnahmenvorschläge dienen dem Ziel, eine effizientere, sichere und klimafreundliche Abwicklung der wachsenden Verkehrsströme in Havixbeck sicherzustellen. Vor allem für die Förderung des Fuß- und Radverkehrs und des ÖPNV.

In Ergänzung zum vorliegenden Entwurf des Abschlussberichtes zum Mobilitätskonzept, erarbeitet die Gemeindeverwaltung derzeit ein Vorrangkonzept für den Radverkehr in Havixbeck, in dem Radwegebeziehungen dargestellt und deren weiterer Ausbau und Aufwertung projiziert werden sollen. Über den Fortschritt des Vorrangkonzeptes soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit berichtet werden.

Aufbauend auf das Mobilitätskonzept sollte ein Beleuchtungskonzept für den Fuß- und Radverkehr erarbeitet werden. Die Bausteine hierzu werden vorliegenden Entwurf des Abschlussberichtes zum Mobilitätskonzept genannt (S. 87). Die Verwaltung wird prüfen in welcher Form dieses gefördert und realisiert werden kann. Hierzu erfolgt ein Bericht in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses. Die Erarbeitung eines Wirtschaftswegekonzeptes erfolgt zudem zeitnah.

Die *Planersocietät* wird in dieser Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit das Mobilitätskonzept mit Schwerpunkt auf den Maßnahmenkatalog aus gutachterlicher Sicht vorstellen.

Nach dieser Vorstellung erfolgt die politische Beratung, so dass eine Beschlussfassung über das Konzept in den politischen Gremien Anfang 2023 erfolgen kann.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Jörn Möltgen

Anlagen

Entwurf des Abschlussberichtes zum Mobilitätskonzept (nur im RIS erhältlich).